

Erfahrungsbericht für BayBIDS-Stipendiaten

Name Ihrer Hochschule:

Technische Hochschule Georg Simon Ohm

Studiengang und -fach:

Betriebswirtschaft

In welchem Fachsemester befinden Sie sich momentan?

Im zweiten Semester

In welchem Jahr haben Sie mit Ihrem Studium begonnen?

WS 2017/2018

In welchem Zeitraum haben Sie Ihr Stipendium bekommen?

Im akademischen Jahr 2017/2018, für den Zeitraum vom 01. Oktober 2017 bis 30. September 2018.

Informationen zur Deutschen Auslands- oder Partnerschule

Name Ihrer Heimatschule:

Berufs Bildungszentrum Alexander von Humboldt, Lima

Adresse Ihrer Heimatschule:

Av. Benavides 3572, 15038 Santiago de Surco, Lima-Perú

Name des Studien- oder Berufsberaters / der Studien- und Berufsberaterin an Ihrer Heimatschule:

Alf Buddecke

E-Mail-Adresse des Studien- oder Berufsberaters / der Studien- und Berufsberaterin:

abuddecke@humboldt.edu.pe

Gründe für ein Studium in Deutschland und in Bayern

Warum haben Sie sich für ein Studium in Deutschland und **speziell in Bayern** entschieden?
Aufgrund der niedrigen Kosten und der guten akademischen Ausbildung, die die Universitäten anbieten, habe ich mich für ein Studium in Deutschland entschieden, den im Gegensatz zu Perú, wo die akademische Ausbildung sehr kostspielig ist. Vor allem hat man im Bayern den Vorteil, dass keine Studiengebühren erhoben werden. Dazu kommt, dass die Arbeitslosenquote in Bayern sehr niedrig ist, so dass man durch gelegentliche Arbeiten die Lebensunterhaltungskosten decken kann. Außerdem finde ich die interkulturelle Seite Deutschlands sehr interessant.

Warum haben Sie sich für Ihre **Hochschule** entschieden?

Im Gegensatz zu anderen Universitäten bietet die TH Nürnberg Georg Simon Ohm viele Optionen für die Spezialisierung, das wird durch ein sehr breites Spektrum an Schwerpunkten (insgesamt 16) erreicht, von denen wir 3 auswählen müssen. Außerdem hat mich die Struktur des Studiengangs besonders interessiert, da man auch ein Praxissemester im Ausland machen kann.

Vorbereitung auf das Studium in Deutschland und in Bayern

Wo haben Sie **Informationen** zum Leben und Studieren in Bayern gefunden?

Welche Internetseiten, Beratungsangebote etc. haben Sie genutzt?

Hauptsächlich habe ich mich durch meine Freunde informiert, denn sie studieren schon seit einem Jahr in Nürnberg. Sie haben mir über die Lebensunterhaltungskosten, über die TH Nürnberg, der Umgebung erzählt.

Ich habe auch mit einem Lehrer aus meiner ehemaligen Schule gesprochen, der mir einige Infolyer über das Studium im Bayern gegeben und mir über seine persönliche Erfahrung in Bayern berichtet hat.

Gab es an Ihrer Heimschule **Informationsveranstaltungen** zum Studium in Deutschland?

Wenn ja, welche (z.B. Vorträge, Studien- und Berufsmessen)?

Ja, es gibt Studienmessen die einmal pro Jahr stattfinden, auf den Messen haben wir die Gelegenheit mit ehemaligen Schülern, die jetzt in Deutschland studieren zu skypen und Fragen rund um das Studium zu stellen.

Welche Informationsmöglichkeiten gibt es in Ihrem Land? Wo gab es Schwierigkeiten? Haben Ihnen die Informationen weitergeholfen? Wo gab es **Schwierigkeiten**, auf welche Fragen haben Sie keine Antworten erhalten?

In Peru kann man viele Informationen erhalten, z.B. im Goethe-Institut wo regelmäßige Infoveranstaltung stattfinden.

Ich hatte keine erwähnenswerten Schwierigkeiten.

Haben Sie ein **Visum** für Ihren Aufenthalt benötigt? Bitte schildern Sie, wie und wo Sie es beantragt haben, wie lange die Beantragung gedauert hat, welche Probleme aufgetreten sind usw.

Ja, man muss folgende Dokumente zur Deutschen Botschaft mitbringen:

1) 2 ausgefüllte Formulare

http://www.lima.diplo.de/contentblob/2052876/Daten/4779785/Visa_Antragsformular_National.pdf

2) Personalausweis + 2x Kopien

3) 3x Passbilder

4) Wenn man das deutsche Abitur gemacht hat, muss man das „Zeugnis der Allgemeinen Hochschulreife“ + „Deutsches Sprachdiplom“ + „Zulassungsbescheid von der Universität/FH/HS“ präsentieren

5) Ein Sperrkonto mit 8640 Euros in der Deutsche Bank oder Fintiba eröffnen ODER eine Verpflichtungserklärung haben

6) Wenn man nicht in Deutschland versichert ist, braucht man eine Reiseversicherung für mindestens 90 Tage

7) Ein Visum, welches 75 Euro kostet, Dauer: 2 Wochen

Ich habe gehört, dass viele Probleme mit dem Sperrkonto bei der Deutsche Bank hatten. Fintiba ist die schnellere Variante.

Welche **Formalitäten** mussten Sie nach Ihrer Ankunft in Deutschland erledigen (z.B. Krankenversicherung, Aufenthaltsgenehmigung, Einwohnermeldeamt)? Was sollten zukünftige Studierende unbedingt wissen? Welche **Tipps** können Sie ihnen geben?

Man muss folgendes machen:

- 1) **Wenn man das Visum mit einer Verpflichtungserklärung bekommen hat, muss man auf jeden Fall ein Bankkonto eröffnen. In der Regel geht das sehr schnell (ungefähr 1 Woche nach Vereinbarung).**
- 2) **Eine Krankenversicherung abschließen beim AOK oder TK. Es kostet ungefähr 91 Euro pro Monat**
- 3) **In das Einwohnermeldeamt gehen. Es muss ein ausgefülltes Formular mitgebracht werden**
- 4) **Bei der Ausländerbehörde einen Termin vereinbaren (6 Wochen vor Ablauf des Visums). Für die Fiktionsbescheinigung 13 Euro und für den Aufenthaltstitel 110 Euro (gültig für ein Jahr) gezahlt werden**

Welche **Angebote** und Einführungsveranstaltungen gibt es an Ihrer Hochschule speziell für **Studienanfänger** (z.B. Einführungstage, gemeinsamer Stammtisch/Kneipenbummel)? Gibt es besondere Angebote für internationale Studierende?

2 Wochen vor Studienbeginn gibt es für internationale Studierende fast täglich Infoveranstaltungen. Der zugehörige Tutor des Studiengangs zeigt uns die Hochschule und die Fakultät. Um internationale Studierende besser zu integrieren, gibt es 2 Tage vor Studienbeginn weitere Veranstaltungen (z.B. Bier-Spiele)

An wen kann man sich bei **Fragen und Problemen** wenden (z.B. Akademisches Auslandsamt, Studienberatung, Tutoren)?

Es gibt ein akademisches Auslandsamt, die Frau Freundl ist für alle Internationalen Studierenden verantwortlich, sie ist sehr sehr nett und man kann auch ihr viele Fragen stellen. Die Tutoren sind sehr hilfsbereit und man kann mit denen einen Termin ausmachen, um persönliche Fragen zu klären.

Was **gefällt** Ihnen an Ihrem Studium und an Ihrer Hochschule? Was gefällt Ihnen nicht so gut?

Mir gefällt am meistens das Zusammenleben der verschiedenen Kulturen. Ich bin mit dem Studium zufrieden, jedoch denke ich, dass die Hochschule bei einigen Fächern ein Tutorium eröffnen sollte, da die Durchfallquote bei einigen Fächern bei 30% liegt.

Können Sie ein Studium in Bayern **empfehlen**?

Auf jeden Fall. Ich kann ein Studium in Bayern vollsten empfehlen.

Was haben Sie **nach dem Abschluss** Ihres Studiums vor (z.B. Masterstudium, Rückkehr ins Heimatland)?

Momentan habe ich noch keinen festen Plan, jedoch denke ich, dass ich 6 Monaten nach meinem Abschluss mein Master anfangen werde.

Unterkunft und Leben

Was **gefällt** Ihnen an Bayern und an Ihrer Stadt? Was gefällt Ihnen nicht so gut?

Am meistens gefällt mir die Atmosphäre und von Nürnberg gefällt mir am meistens die Grünflächen, man kann z.B. sehr gut im Park studieren.

Bitte beschreiben Sie Ihre **Unterkunft**: Wohnen Sie alleine oder haben Sie Mitbewohner? Wohnen Sie in der Innenstadt oder eher außerhalb? Wie groß ist die Entfernung zu Ihrer Hochschule?

Ich wohne in einen Einzelapartment in St. Peter. Zu Fuß 10 Minuten von der Uni entfernt.

Wann und wie haben Sie Ihre Unterkunft gefunden (z.B. bestimmte Internetseiten, Studentenwerk, über Freunde)? Welche **Tipps** können Sie für die **Wohnungssuche** geben?

Ich habe meine Unterkunft auf <http://www.werkswelt.de/> vor Studienbeginn gefunden. Ich würde empfehlen, dass künftige Studierende nach Zulassungsbescheid anfangen eine Wohnung zu suchen.

Tipp: Man kann das akademische Auslandsamt nach Hilfe fragen.

Wie viel **Miete** zahlen Sie pro Monat?

231 Euro Warmmiete + 31 Euro Energie.

Wie viel bezahlen Sie im Monat neben der Miete für Essen, Freizeit etc.?

Essen: 130-150 Euro

Anderes: 200 Euro

Nutzen Sie den **öffentlichen Nahverkehr** (U-Bahn, Straßenbahn, Bus usw.)? Wie zufrieden sind sie damit? Wie hoch sind die Kosten pro Monat?

Ja, ich nutze öffentliche Verkehrsmittel.

Im Semesterbeitrag ist die Basis Karte mitinbegriffen, leider kann man sich nur von 19 Uhr bis 5 Uhr die U-Bahn/Straßenbahn/ Bus benutzen. Das heißt, dass man sich zusätzliche Fahrkarten, die ca. 3 Euro pro Strecken kosten oder man zahlt einen Zusatz von ca. 200 pro Semester, um jederzeit fahren zu können.

Beschreiben Sie bitte kurz den **Ort Ihrer Hochschule**. Wie ist das Freizeit-/Sport-/Kulturangebot?

Nürnberg bietet ein großes Angebot an kostenlosen Kulturprogrammen. Der Kinobesuch ist etwa teuer. Dafür kann man schon ab 12 Euro im Monat zum Fitnessstudio gehen.

BayBIDS-Stipendium

Wie sind Sie auf das BayBIDS-Stipendium **aufmerksam** geworden? (z.B. auf der BayBIDS-Homepage, durch Studien- und Berufsberater und -beraterinnen an Ihrer Heimschule)

Durch einen Lehrer aus meiner ehemaligen Schule in Lima.

Hatten Sie während des Bewerbungsverfahrens **Kontakt zu BayBIDS**? Wurden Ihre Fragen beantwortet?

Ja, sie waren sehr sehr nett zu mir und haben mir viel geholfen!

Ort, Datum: **Nürnberg, den 19.04.2018**